

Stellenausschreibung

An der Fakultät Bauingenieurwesen der Bauhaus-Universität Weimar ist bevorzugt zum **1. Oktober 2020** an der Professur Werkstoffe des Bauens (F. A. Finger-Institut für Baustoffkunde) die Stelle eines

wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) Projektkoordination und -bearbeitung

zu besetzen.

Die Stelle ist auf Drittmittelbasis idealerweise ab dem 1. Oktober 2020 zu besetzen und zunächst bis September 2025 befristet. Eine Verlängerung ist nach den geltenden Regelungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) möglich und wird von Seiten des Arbeitgebers auch angestrebt. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden.

Aufgabengebiet:

- Koordination, Planung und Durchführung von wissenschaftlich-technischen Forschungsprojekten im Bereich der Entwicklung neuer Betone bzw. Baustoffkomponenten
- Zusammenführung und Koordination von Kompetenzen unterschiedlicher Fachdisziplinen, insbesondere von Material und Konstruktion
- Selbständige Beurteilung und Auswertung technisch- physikalischer Untersuchungen und Baustoffprüfungen von anorganischen Bindemitteln, Betonzusatzmitteln und -stoffen, Mörteln und Betonen
- Übertragung von Erkenntnissen in konkrete Lösungsansätze für Betonbauwerke der Verkehrsinfrastruktur
- Verfassen von Berichten und Erarbeitung wissenschaftlicher Publikationen sowie Vorstellung von Projektergebnissen auf Tagungen bzw. Kongressen

Einstellungsvoraussetzungen:

Der Bewerber/Die Bewerberin sollte einen Abschluss als Master oder Dipl.-Ing. Bauingenieurwesen/Baustoffingenieurwesen, idealerweise mit einem direkten Bezug zum Baustoff Beton, aufweisen. Eine abgeschlossene Promotion wäre wünschenswert, stellt jedoch keine Einstellungsvoraussetzung dar.

Folgende Qualifikationen, Kenntnisse und Fähigkeiten in den nachfolgenden Bereichen sind erwünscht:

- Koordination, Moderation und fachliche Vermittlung zwischen den verschiedenen beteiligten Instituten der Universität und der Industrie innerhalb eines beginnenden Großprojektes zu „Intelligenten Betonen“, einschließlich der Vorbereitung und Durchführung gemeinsamer Projekttreffen
- Schnelle Einarbeitung in unbekannte Themenfelder
- Sehr gute Kenntnisse chemischer und physikalischer Materialeigenschaften, vorzugsweise von Beton
- Grundkenntnisse in Konstruktion und Mechanik
- Eigenverantwortliche, selbständige und wissenschaftlich-methodische Arbeitsweise
- Mentale Belastbarkeit für die vielfältigen administrativen und koordinativen Aufgaben im Rahmen der Projektbearbeitung
- Übernahme von Lehrtätigkeiten in geringem Umfang (studentische Praktika, Betreuung studentischer Arbeiten u. ä.)
- Bereitschaft zu Dienstreisen (Meetings, Tagungen u. ä.)
- Sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Bei Fragen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen gern der Betriebsleiter der Professur, Herr Dr.-Ing. Thomas Baron, zur Verfügung.

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Bauhaus-Universität Weimar verfolgt eine gleichstellungsfördernde, familienfreundliche Personalpolitik. Zu den strategischen Zielen der Universität gehört, den Frauenanteil in Lehre und Forschung zu erhöhen. Die Bauhaus-Universität Weimar bittet daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung, mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen, richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer B/DMP-13/20** bis zum **20. Juli 2020** an:

Bauhaus-Universität Weimar
Fakultät Bauingenieurwesen
FIB / WdB - Betriebsleitung
Herrn Dr.-Ing. Thomas Baron
Coudraystraße 11
99421 Weimar

E-Mail: thomas.baron@uni-weimar.de

Hinweise zum Datenschutz

Da der verschlüsselte Empfang Ihrer E-Mail seitens der Bauhaus-Universität Weimar nicht gewährleistet werden kann, bitten wir zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten im Falle der elektronischen Bewerbung um Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen per verschlüsselter PDF-Datei unter Benutzung der Kennziffer »**B/DMP-13/20**« als Passwort. Es wird darauf hingewiesen, dass bei unverschlüsselter Übermittlung der Bewerbung die Vertraulichkeit der Information für diesen Übertragungsweg nicht gewährleistet ist.

Bei der Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form gilt Ihre Zustimmung als erteilt, die E-Mail und deren Anhänge auf schädliche Codes, Viren und Spams zu überprüfen, die erforderlichen Daten vorübergehend zu speichern sowie den weiteren Schriftverkehr (unverschlüsselt) per E-Mail zu führen.

Die weiteren Hinweise zum Datenschutz gemäß Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (EUDSGVO) finden Sie unter: »Hinweise zum Datenschutz für Bewerberinnen und Bewerber« auf unsere Internetseite unter <https://www.uni-weimar.de/de/universitaet/aktuell/stellenausschreibungen/>